

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 4 (1917)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ed. Renggli hat zu der Veranstaltung ein einfaches, stilistisch strenges Plakat auf den Stein gezeichnet. Der tatkräftigen Mitarbeit der Luzerner Werkbundmitglieder, der Unterstützung der Behörden ist die Durchführung dieser ersten derartigen Unternehmung in Luzern zu verdanken. Sie fand ein reges Interesse.

XIII. Nationale Kunst-Ausstellung in Zürich. Die Stadt Zürich hat in löslicher Weise die Verpflichtung übernommen, die eidgenössische Ausstellung in Obhut zu nehmen. Nachdem das große Maß an Vorbereitungsarbeiten geleistet war, an dem der Sekretär des Departements des Innern,

Dr. Vital, großen Anteil trägt, konnte die Ausstellung dem Publikum geöffnet werden. Wir haben an dieser Stelle dem letzten „Salon“ bei Anlaß der S. L. A. B. 1914 einen Nachruf gewidmet und darin auf die Mängel in der Auswahl von Werken hingewiesen, vielmehr aber noch das beschämende Verhalten einer gewissen Presse und der verhetzten Besucher scharf getadelt. Die Auswahl ist diesmal durch eine neu geordnete Jury getroffen und sichtlich mit Glück getroffen worden, das will nach unserer Meinung heißen: sie hat strenger noch nach rein künstlerischen Qualitäten geurteilt und Kompromisse fern zu halten gesucht. Ergebnis:

Fritz Brand Berner Kunstsalon

Bahnhofplatz Nr. 7 / Im Gebäude der Gewerbekasse
Telephon 48.74 Bern Telephon 48.74

Gemälde-Ausstellung

von Werken lebender Künstler
Plastische Bildwerke / Meister des XIX. Jahrh.
Alte Meister

Besichtigung 9—12 und 2—6 Uhr. Sonntags geschlossen.
Eröffnet am 7. Mai 1917



◆ DRUCKAUFTRÄGE
aller Art werden ausgeführt von
BENTELI A.-G., BÜMPLIZ-BERN



EMIL STIERLI
BUCHBINDER
ZÜRICH I
Zähringerplatz 5

Kunstgewerbli. Werkstätte
Spezialität:
GESCHENKWERKE
Präm. Leipzig: Gold. Ehrenpreis

Feine Beschläge
F. BENDER ZÜRICH
Muster zu Diensten



BERGMANN & DALLMANN
BILDHAUER / ZÜRICH
BAURSTRASSE 15
NACHFOLGER VON W. SCHWERZMANN

Die Ausstellung hat bedeutend an Interesse gewonnen, sie ist jung und frisch in ihrer Erscheinung, reich an Anregungen mannigfacher Art; sie bietet weniger Zeugen eines allzu sichern Könnens als Werke, geworden aus einem tapferen Ringen um eine starke eigenwillige Ausdrucksform. So ist sie denn um ein Beträchtliches neuzeitlicher ausgefallen als die Vorgängerin, jugendlich und freudig. Und ein Bangen vor dem vernichtenden Urteil im großen Publikum mußte uns nach den Erfahrungen erst recht ankommen. Preßstimmen von abschätzender Art werden auch diesmal nicht ausbleiben; doch eines mag uns trösten, die Besucher werden

sich ruhig verhalten, weil die Ausstellung nicht ohne weiteres offen steht, weil die Leute, die bis anhin an der Entwicklung unserer Kunst vorbeilebten, auch diese Veranstaltung nicht besuchen, umso tüchtiger aber in den Chor der Entrüstung mit einstimmen werden.

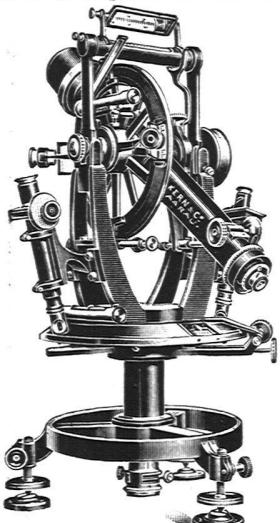
Auf Veranlassung von Bundesrat Calonder ist in diesem Jahr die Abteilung der angewandten Kunst ausgebaut und es sind die beiden Organisationen des Œuvre und des Schweiz. Werkbundes zu tüchtiger Mitarbeit herangezogen worden. Bundesrat Calonder hat seiner Zeit in den eidgenöss. Räten und in der Eröffnungsrede aufs neue die

Marquisen- und Storrenfabrik
Mertzlufft Spiegelgasse 29 Zürich 1

Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.
Prima Referenzen von Staat, Gemeinden und Privaten.
Gegr. 1865
vielfach prämiert
Tel. 2284

I^a Schweizer Präzisions-Reisszeuge
Kataloge gratis und franko durch:
Math.-Mech. Institut Kern & Cie. A.-G., Aarau

Kern AARAU
Gegründet 1819
Telegramme: KERN-AARAU
Telephon: 1. 12
Höchste Auszeichnungen und Diplome:
GRANDS PRIX: Paris 1889. Mailand 1906.
2 GRANDS PRIX: Turin 1911
Schweiz. Landesausstellung Bern 1914:
Ausser Wettbewerb. Mitglied d. Preisgerichts.
Universal-Instrumente - Einachser-
Triangulations-Theodolite - Ein-
fache und Repetitions-Theodolite -
Bautheodolite - Nivellierinstrumente
Messtische und Kippregeln - Kreuz-
scheiben - Winkelspiegel - Prismen
Topograph. Rechenschieber



A.-G. der Möbel- und Parkett-Fabrik
VON **ROBERT ZEMP**
EMMENBRÜCKE-LUZERN
Kunstgewerbliches Etablissement für
INNENARCHITEKTUR & INNENDEKORATIONEN
empfiehlt sich den titl. Bauherren und Architekten für Ausführung gediegener
SCHREINERARBEITEN, MÖBEL, STOFFDEKORATIONEN ETC.
Renommiertes Haus für durchaus solide und kunstgerechte Ausführung
Gegründet 1864



Kauf
meine Spezialmarke:
WIDMANN-ZIGARREN
zu 15 und 20 Cts.
.....
L. A. BERTHOUD
BERN
BEIM WIDMANNBRUNNEN

O. SCHRANZ

Lichtpaus-Anfall
Künstlerische
Plakadrecke
ZÜRICH ·
Löwenstr. 25, Tel. 80.64